

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Jephta

Händel, Georg Friedrich

Wien, [1831]

No. 5. Chor.

urn:nbn:de:bsz:31-66658

ALTO.

5

Nº 5. CHOR.

Poco Allegro.

Seht seht seht unsren Feind, der trotzend naht, seht seht
unsern Feind, unsern Feind, der trotzend naht, der trotzend naht, seht
unsern Feind, der trotzend naht, seht seht unsern Feind, der trotzend naht
mit stol-zem Tritt und düsterm Blick. Seht unsern Feind, der trotzend naht, der trotzend
naht, mit stol-zem Tritt und dü- sterm Blick. Seht
seht unsern Feind, der trotzend naht, mit stolzem Tritt und düsterm Blick,
mit stolzem Tritt und düsterm Blick, und düsterm Blick, mit stol-zem Tritt und
düsterm Blick. Jacob, wach auf! Jacob, wach auf! zum Streit für Gott! und brich des Drängers
Ei - sen - stab. Ja - cob, Ja - cob, wach auf! zum Streit für Gott!
und brich des Drängers Eisenstab, des Drängers Eisenstab, des Drängers Eisenstab, des Drän -
- gers Eisen - stab, und brich des Drängers Eisen - stab, und brich des Drängers Eisen -
stab, und brich des Drän - gers Eisen - stab, wach auf! und brich des Drängers Eisen -

T. H. 3705.



stab, wach' auf! zum Streit für Gott! wach' auf! zum Streit für Gott! und brich des
Drängers Eisen-stab, und brich - - und brich des Drängers Eisen-stab, wach' auf!
zum Streit für Gott! und brich des Drängers Eisen-stab, wach' auf! und brich des Drängers Eisen-
stab, des Drän - - - gers Ei - sen - stab, und brich - - und brich - -
- - des Drän-gers Ei - sen - stab, und brich des Drän-gers Ei - sen - stab.

Recitativ, Arie N° 6, Recitativ und Duett N° 7 tacet.

Recitativ *Jephtha.* *Basso.*
(des Volkes Häupter; so ruft, vereint mit mir, zu Israels Gott!)

N° 8. CHOR.

Grave. *Tempo ordinario.*

O Gott, sieh unser E-lend an, dein ist die Macht zu Straf' und Lohn;
O Gott, sieh un-ser E-lend an, o Gott sieh un-ser E-lend an, un-ser E-lend an, sieh
un-ser E - - - - - lend an, sieh un-ser E - - - - - lend an,
o Gott, sieh un-ser E - lend an, un-ser E - - - - - lend an, o Gott, sieh un-ser E - lend
an, dein ist die Macht zu Straf' und Lohn, dein ist die Macht, dein ist die
Macht zu Straf' und Lohn, zu Straf' - - - - - und Lohn, zu Straf' - - - - - und Lohn.

T. H. 5703.